

Pastoralverbund Castrop-Rauxel-Süd
Protokoll der GPGR-Sitzung vom 14. März 2019

Seite 1/5

Veranstaltungsort:

Gemeindezentrum Hl. Kreuz, Dorf-Rauxel, Wilhelmstr. 54

(Aufgrund einer anderweitigen Belegung, konnte der ursprünglich angekündigte Veranstaltungsort – Gemeindezentrum St. Lambertus, Castrop – nicht genutzt werden)

Beginn:

19.40 Uhr

Ende:

21.50 Uhr

Teilnehmer:

Elisabeth Viefhaus, Martina Vierhaus, Irma Nöthe, Bernhard Mering, Meinolf Kopshoff, Heinz Otlips, Pfarrer Winfried Grohmann, Rainer Zurmühlen, Philipp Wilke, Lisa Meier, Ursula Hölter-Saße, Kersten Brandt-Gösmann, Nils Vortmeier, Karina Yarets, Pastor Christian Naton, Barbara Fels, Dorothee Reckinger, Gerhard Hagemann, Heinrich Kurtenbach

Entschuldigte Mitglieder:

Dagmar Vierhaus, Jörg Hegmann, Barbara Brücker,

Tagesordnung (gemäß Einladung vom 11.3.2019):

1. Protokoll, der letzten Sitzung und Prüfung der offenen Aufgaben.
Was passiert mit den Protokollen des GPGR, sind alle Mitglieder der Gemeindeausschüsse informiert?
2. Daten und Fakten aus Sicht der Stadtgemeinde (Otlips)
3. Aktivitäten in der Fastenzeit (Flyer)
4. Absprachen zu Fronleichnam
5. Pfingstsonntag in 2019 ökumenisch in Lambertus
6. Verschiedenes (Nangina,

Zu Beginn der Sitzung wurde die Tagesordnung um folgende Punkte erweitert:

- 6.1. Nangina
- 6.2. Firmung 2019
- 6.3. Aktuelles aus dem Arbeitskreis „Kinder und Jugend“
- 6.4. Aktuelles aus dem Arbeitskreis „Zuzugsflyer“
- 6.5. Konzert Kirchenchor St. Elisabeth
- 6.6. Adventsaktion St. Elisabeth
- 6.7. Zusammenarbeit mit der Caritas
- 6.8. Ausstellungen

Zu Beginn der Sitzung gaben Lisa Meier und Philipp Wilke einen kurzen aber sehr interessanten Einblick in Ihre Reise nach Costa-Rica und Panama zum Weltjugendtag. Um über ihre Eindrücke ausgiebiger berichten zu können, erklärten sie sich bereit, auf Wunsch für Vorträge zur Verfügung zu stehen.

Top 1 – Protokoll, der letzten Sitzung und Prüfung der offenen Aufgaben.

Was passiert mit den Protokollen des GPGR, sind alle Mitglieder der Gemeindeausschüsse informiert?

1.1.- Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der GPGR-Sitzung vom 24. Januar 2019 wurde ohne Änderungen akzeptiert.

1.2.– Offene Punkte aus den Sitzungsprotokollen 2018/2019

Aufgaben, die als Ergänzung zum jeweiligen Protokoll in einer eigenen Übersicht festgehalten werden, sind zukünftig zu Beginn einer Sitzung nach dem Erledigungsstand zu kontrollieren. In dieser Sitzung wurden die Ergebnisse aus den Tagungen der Gemeindeausschüsse und die Ergebnisse aus den eigenen Aktivitäten des GPGR zu den nachfolgenden Themen besprochen:

1.2.1. Redaktion Pfarrnachrichten „GemeindeLeben“

In diesem Zusammenhang wurden Vorgespräche zur Aufnahme der Berichterstattung aus der Arbeit des GPGR – Pastoralverbund Castrop-Rauxel Süd im „GemeindeLeben“ aufgenommen. Gewünscht wird, dass diese redaktionelle Arbeit, ausgerichtet an diesen Sitzungs-Protokollen, von Herrn Fritsch übernommen wird. Hierzu erfolgen weitere Gespräche.

Für weitere Redaktionsarbeiten werden die Gemeindeausschüsse gebeten, Personen zu benennen.

1.2.2. Gottesdienste im PV – hier: Kontaktpersonen aus jeder Gemeinde benennen. Grund: Absicherung übernommener Aufgaben

In diesem Zusammenhang wird auf das Protokoll vom 19.4.2018 verwiesen. Dort wurde bereits auf die Verantwortung der einzelnen Gemeinden zur personellen Absicherung einer gemeinschaftlichen liturgischen Feier hingewiesen.

Aus dieser Überlegung wird zum Karfreitag 2019 vorgesehen, dass eine Liste der übernommenen/zugeteilten Aufgaben im Pfarrbüro jeder Gemeinde ausgehen wird.

Die Benennung der Personen und die Verbindung zur veranstaltenden Gemeinde beschließt der jeweilige Gemeindeausschuss.

Wichtig für den Gemeindeausschuss: Eine Person finden und benennen, die nachhaltig – und nicht nur zu diesen Karfreitagsfeiern - die Verbindung bei liturgischen Aufgaben wahrnimmt.

1.2.3. Pastoralverbundstag 2019 – hier: Klärung Veranstaltungsort 2019

Der Pastoralverbundstag 2019 findet am 29. September 2019 in Hl. Kreuz, Dorf-Rauxel statt.

1.2.4. BDKJ-Aktion 2019 „72 Stunden“ – Mitteilung interessierter Gruppen/Pers.

Diese Aktion (23.-26.5.2019) wird bisher von zwei Gruppen aus unserem Pastoralverbund begleitet, und zwar:

St. Lambertus Castrop / Organisationskreis aus verschiedenen Gruppen (Pfadfinder, Messdiener etc.)
Geplante Aktionen:

- a) Verschönerung Außenanlagen am Altenzentrum St. Lambertus
- b) Wetterschutzhütte am Sportplatz

Kontaktpersonen: Lisa Meier, Philipp Wilke

Hl. Kreuz Dorf-Rauxel / Organisationskreis Messdiener und Jungkolping

Geplante Aktion: Gestaltung Außenanlage Sonnenhof Wilhelmschule (Wihelmstr.)

Kontaktperson: Maria Drüke

Zu den hier aufgeführten Aktionen können sich noch interessierte Mitarbeiter melden.

1.2.5. Patientenfürsprecher/ -fürsprecherin / Meldung Interessierter

Bisher erfolgte keine Nennung. Die Gemeindeausschüsse werden nochmals gebeten, dieses Anliegen zu erörtern.

1.2.6. Kinderbibelwoche – Mitarbeiter gewinnen

Die Aktion bedarf noch weiterer Abklärungen. Entsprechend wird dieser Punkt auf die nächste Sitzung vorgetragen.

Top 2 - Daten und Fakten aus Sicht der Stadtgemeinde (Otlips)

In der letzten Sitzung standen Ausarbeitungen aus der Milieu-Untersuchung, die von den Bischöfen in Auftrag gegeben wurde, im Mittelpunkt der Diskussion. Diese Ausarbeitungen sind letztendlich als Unterstützung zur Gestaltung der späteren Pastoralvereinbarung gedacht.

Bei diesem Treffen erläuterte H. Otlips diverse kommunale Statistiken. Diese Statistiken geben im jetzigen Istzustand ebenfalls einen Hintergrund, der es ermöglicht, die Arbeiten zur Pastoralvereinbarung effektiv gestalten zu können. Ebenso können die Unterlagen eine Hilfe bei lfd. Planungen sein. Die durch zeitnahe spätere Abrufe feststellbaren Veränderungen bieten dann wiederum die Möglichkeit zur angemessenen Reaktion.

Anhand von aktuellen Ausdrucken wurden näher vorgestellt:

- Einwohner nach Altersgruppen
- Ausländeranteil in %
- Soziale Risikoprofile der Stadtteile
- Einwohner mit Migrationshintergrund nach Altersgruppen ergänzt um die Erhebung der Sozialstruktur in KITAS 2016/2017 und um eine Statistik der Bundesanstalt für Arbeit: Kinder in Bedarfsgemeinschaften

Top 3 - Aktivitäten in der Fastenzeit (Flyer)

Durch die Gemeindevertreter wurden im angedachten Zeitrahmen eine hohe Anzahl von örtlichen Veranstaltungen/liturgischen Feiern zur Fastenzeit 2019 gemeldet. Der Umfang machte es erforderlich, Sonderseiten im GemeindeLeben zu gestalten. Ebenfalls wurden sowohl die hohe Anzahl als auch die inhaltlichen Angebote anerkennend gewürdigt.

Die erste Resonanz ist positiv und somit soll die Aktion in 2020 eine Wiederholung erfahren.

Aus den ersten Erfahrungen der Gestalter bei der diesjährigen Aufarbeitung soll vor der nächsten Veröffentlichung diskutiert und festgelegt werden:

- a) Form der Veröffentlichung (Extraseiten im GemeindeLeben/Flyer im Taschenformat/oder..)
- b) Welche Veranstaltungen gehören in diesen „Flyer“ – Gleichbehandlung der Gemeinden

Top 4 - Absprachen zu Fronleichnam

Die diesjährige Fronleichnamprozession wird den Weg nach St. Franziskus, Schwerin nehmen. Die Organisation wird in den Händen von Bernhard Mering liegen. Er wird sich mit den örtlichen Gemeinden zur Mitgestaltung (z.B. Ordner, Helfer etc.) rechtzeitig in Verbindung setzen.

Die Segensstation auf dem Weg nach Schwerin soll nicht auf dem Rennbahngelände sondern im Hof des Lambertus - Altenzentrum aufgebaut werden. Hierzu sind noch Absprachen erforderlich.

Abweichend von der bisherigen Vorgehensweise, soll hinsichtlich der Zuständigkeit für die Segensstation eine Änderung gelten. Da Ende des Jahres die Firmung stattfindet und die Firmlinge sich in Gruppen auf dieses Fest vorbereiten, sollen sie in diesem Jahr verantwortlich für die Gestaltung einschließlich Auf- und Abbau der Segensstation sein.

Weiter Top 4 – Absprachen zu Fronleichnam

Gleichzeitig erklärte Bernhard Mering letztmalig in 2019 die Leitung zur „Organisation der Fronleichnamsprozession“ zu übernehmen. Entsprechend dieser Ankündigung werden die Gemeindeausschüsse gebeten, einen Nachfolger / eine Nachfolgerin für die Gesamtleitung zu benennen.

Top 5 - Pfingstsonntag in 2019 ökumenisch in Lambertus

Zum diesjährigen Pfingstfest wird ein **ökumenischer Gottesdienst** (keine Messe) in der St. Lambertus-Kirche gefeiert. Aufgrund der besonderen Bedeutung soll diese Feier von allen Gemeinden des Pastoralverbundes getragen werden. Diese Beteiligung soll sich einerseits durch die Teilnahme bei der kirchlichen Feier als auch andererseits durch eine aktive Mithilfe ausdrücken.

Voraussichtlicher Beginn: 10.30 Uhr am Pfingstsonntag.

Die Gemeindeausschüsse werden gebeten, bereits jetzt nachhaltiges Interesse in den Gemeinden für diesen besonderen Gottesdienst zu wecken. Die eigentliche Werbung wird zu einem späteren Zeitpunkt – ausreichend vor dem Gottesdienst – durchgeführt.

Top 6 - Verschiedenes

Top 6.1. – Nangina

Diese Gruppe besteht seit 30 Jahren und hat sich aus einer Firmgruppe gebildet. Sie gestaltet Gottesdienste durch Predigtbeispiele mit. Letztendlich geht es um unsere Verantwortung als Christen in der EINEN WELT.

Soweit unsererseits bekannt, geht die Kollekte dieser Messfeier an diese Gruppe zur Finanzierung Ihrer Anliegen.

Bisherige Kontakte bzw. das Erleben in Gottesdiensten verliefen positiv.

Nachfolgend die Anschrift zur Kontaktaufnahme für einen Einsatz in der eigenen Gemeinde:

Nangina e.V., Wemerstr. 11, 58454 Witten.

Die Gemeindevertreter werden gebeten, In der nächsten GPGR-Sitzung die örtlichen diesbezüglichen Absprachen/Entscheidungen vorzustellen.

Top 6.2. – Firmung

Der Startertag ist am 31.3.2019.

Anzahl der angemeldeten Firmbewerber = 96 Pers.- aufgeteilt nach Gemeinden:

Hl. Kreuz	8 Pers.
Hl. Schutzengel	20 Pers.
St. Lambertus	24 Pers.
St. Elisabeth	37 Pers. (davon 11 Pers. aus St. Marien Merklinde)
St. Franziskus	7 Pers.

Insgesamt stehen 24 Katecheten zur Verfügung.

Über Details zur Arbeit, zu Aktionen und zu den Gruppenstunden wird in der nächsten GPGR-Sitzung berichtet.

Top 6.3. - Aktuelles aus dem Arbeitskreis „Kinder und Jugend“

Die gewünschte Beantwortung zum versandten Thesenpapier und die Auseinandersetzung mit den Rahmenbedingungen zur Kinder- und Jugendarbeit erfolgten bis zum gesetzten Stichtag nur teilweise. Da es sich um zukunftsbetonte Aussagen handelt, ist es aber dringend erforderlich, auch wenn aktuell keine Jugendarbeit geleistet wird, eine Stellungnahme abzugeben. Es werden die Gemeinden gebeten, die noch keine Stellungnahme abgegeben haben, diese kurzfristig nachzuholen.

Top 6.4. - Aktuelles aus dem Arbeitskreis „Zuzugsflyer“

Der Arbeitskreis „Zuzugsflyer“ hat inzwischen die möglichen Bilder zur Gestaltung des Flyers ausgesucht. Die nächste Sitzung dieser Gruppe wird am 11.4.2019 sein. Während dieser GPGR-Sitzung wurde eine Unterlage mit Textpassagen – geordnet nach Gemeinden – verteilt. Der(Die) jeweils angesprochene Gemeindevertreter(in) wurde gebeten, die dort ausgewiesenen Texte zu kontrollieren und soweit erforderlich zu korrigieren. Rückgabe schnellstens an Heinrich Kurtenbach. Außerdem wurde der Wunsch geäußert, „Die Wiege“ am Rochus-Hospital ebenfalls aufzunehmen.

Top 6.5. - Konzert Kirchenchor St. Elisabeth

Aufgrund der Erkrankung des Chorleiters muss das vorgesehene Konzert am 7.4.2019 entfallen.

Top 6.6. - Adventsaktion St. Elisabeth

Für dieses Jahr wird der „Obercastroper Advent“ geplant, der am 30.11.2019 von 17.00-21.00 Uhr und am 1.12.2019 von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr rund um die Kirche stattfinden wird.

Top 6.7. - Zusammenarbeit mit der Caritas

Ein Gespräch zur Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen der Caritas, Castrop-Rauxel (Frau V. Borghorst) und dem GPGR Pastoralverbund C-R-Süd (Vorstand) wird angestrebt.

Top 6.8. – Ausstellungen

Es soll festgestellt werden, ob die nachfolgenden, angebotenen Ausstellungen für unsere Gemeinden genutzt werden können.

Es handelt sich um

- a) Darstellung der Leidensgeschichte oder Weihnachten / Basis Lego-Bausteine
- b) Mensch Jesu – Wanderausstellung im Erzbistum Paderborn (z.Zt. 6.3.-22.4.19
Im Pastoralverbund Dortmund-Nord-West)

Seitens des GPGR wird eine Information eventuell eine separate Informationsveranstaltung geplant.

Castrop-Rauxel, den 17. März 2019
Heinrich Kurtenbach

Anlage - Datei
Aktuelle offene Punkte aus den Sitzungsprotokollen 2018/2019